

Unfallbeispiele aus der Praxis

Tödliche Quetschung im Gefahrenbereich eines Radladers

Arbeitssituation

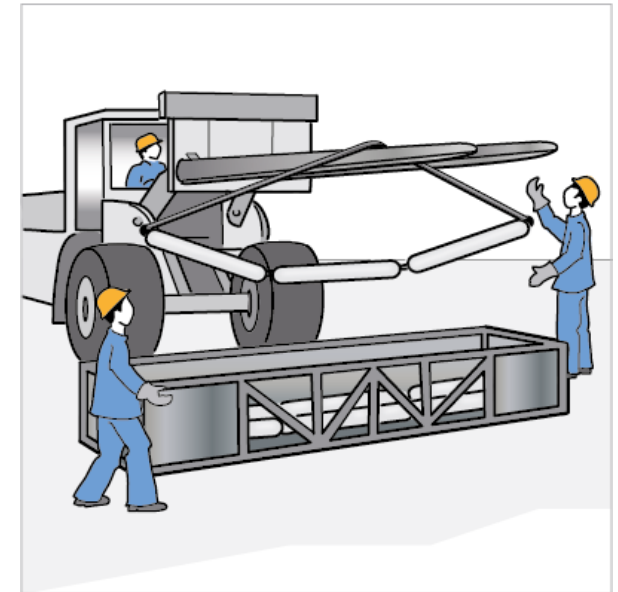
Person

- 46-jähriger Tagebauwerker (Helfer)
- sehr erfahren

Aufgabe/Tätigkeit

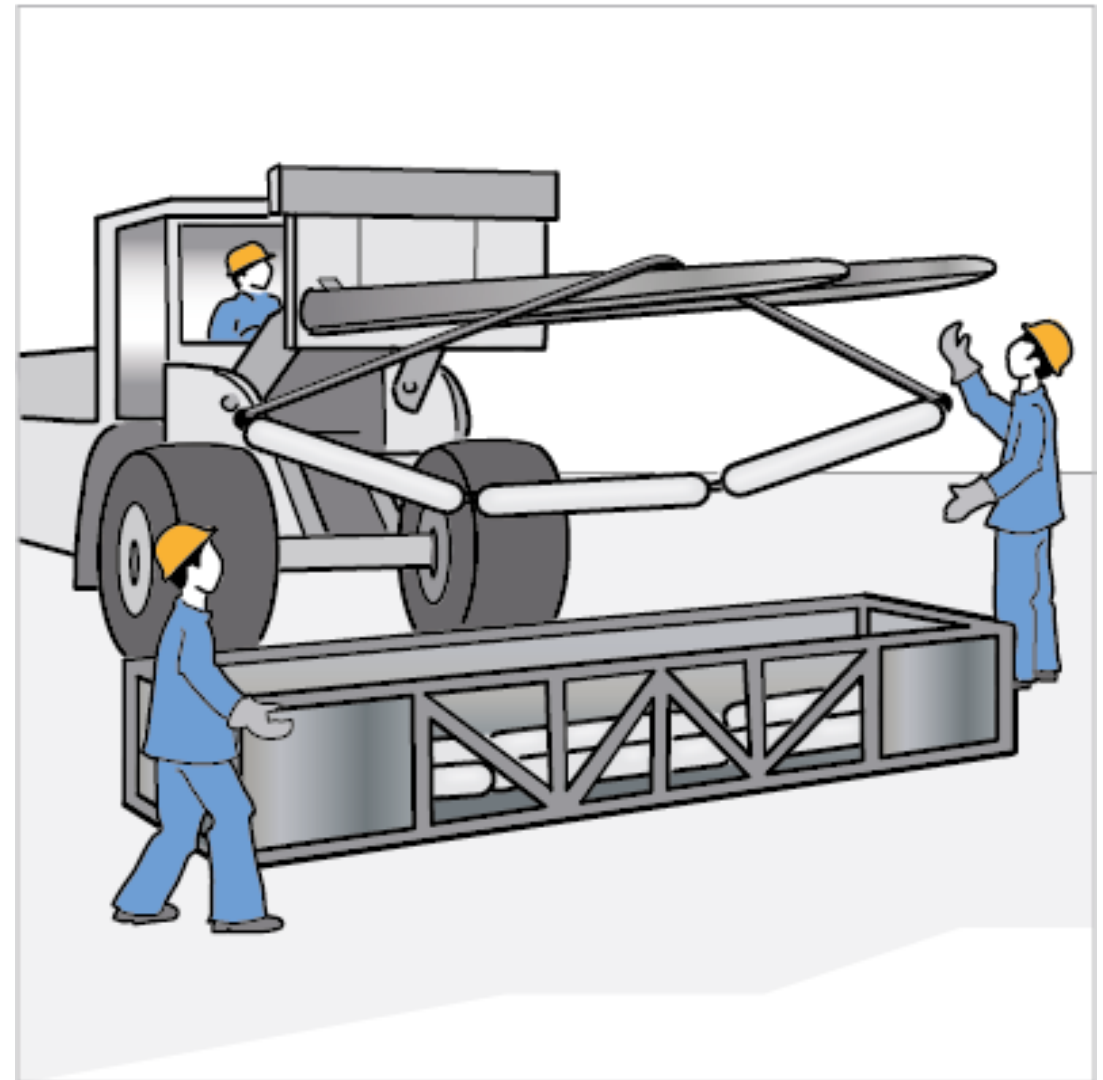
In der Nachtschicht soll ein Arbeitsteam, bestehend aus einem Radladerfahrer, einem Einweiser und einem Helfer, Maschinenteile (Tragrollen-Girlanden) in eine Transportbox verladen.

Die Arbeitsstelle ist durch mobile Scheinwerfer ausgeleuchtet.



Unfallhergang

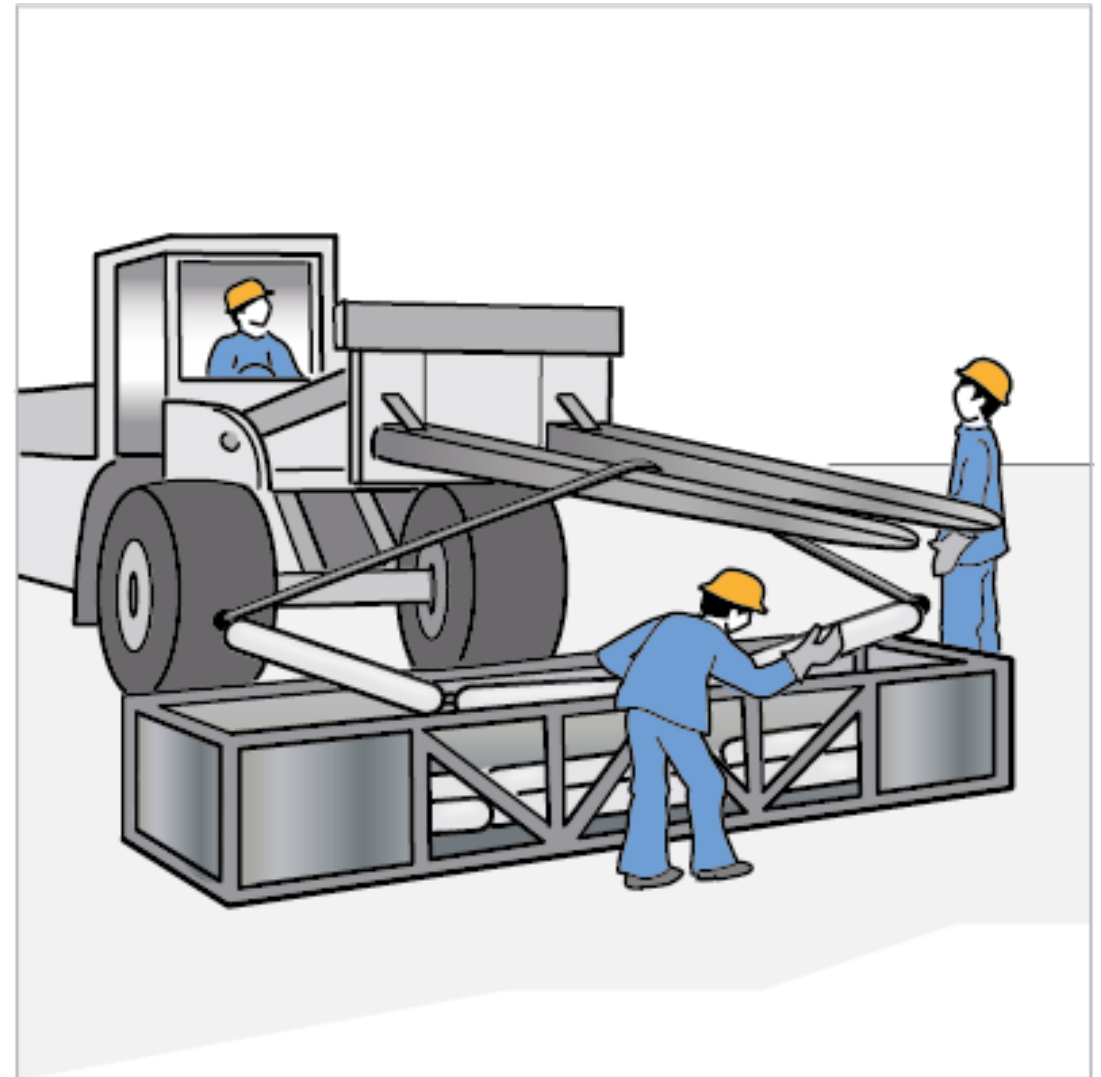
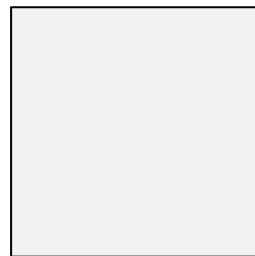
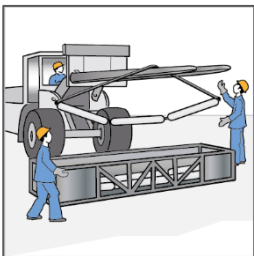
- 1 Der Radlader mit Palettengabel bringt eine Tragrollen-Girlande, die in einen Transportbehälter verladen werden soll. Sie hängt an einem Anschlagseil unter einem der Gabelzinken.



Unfallhergang

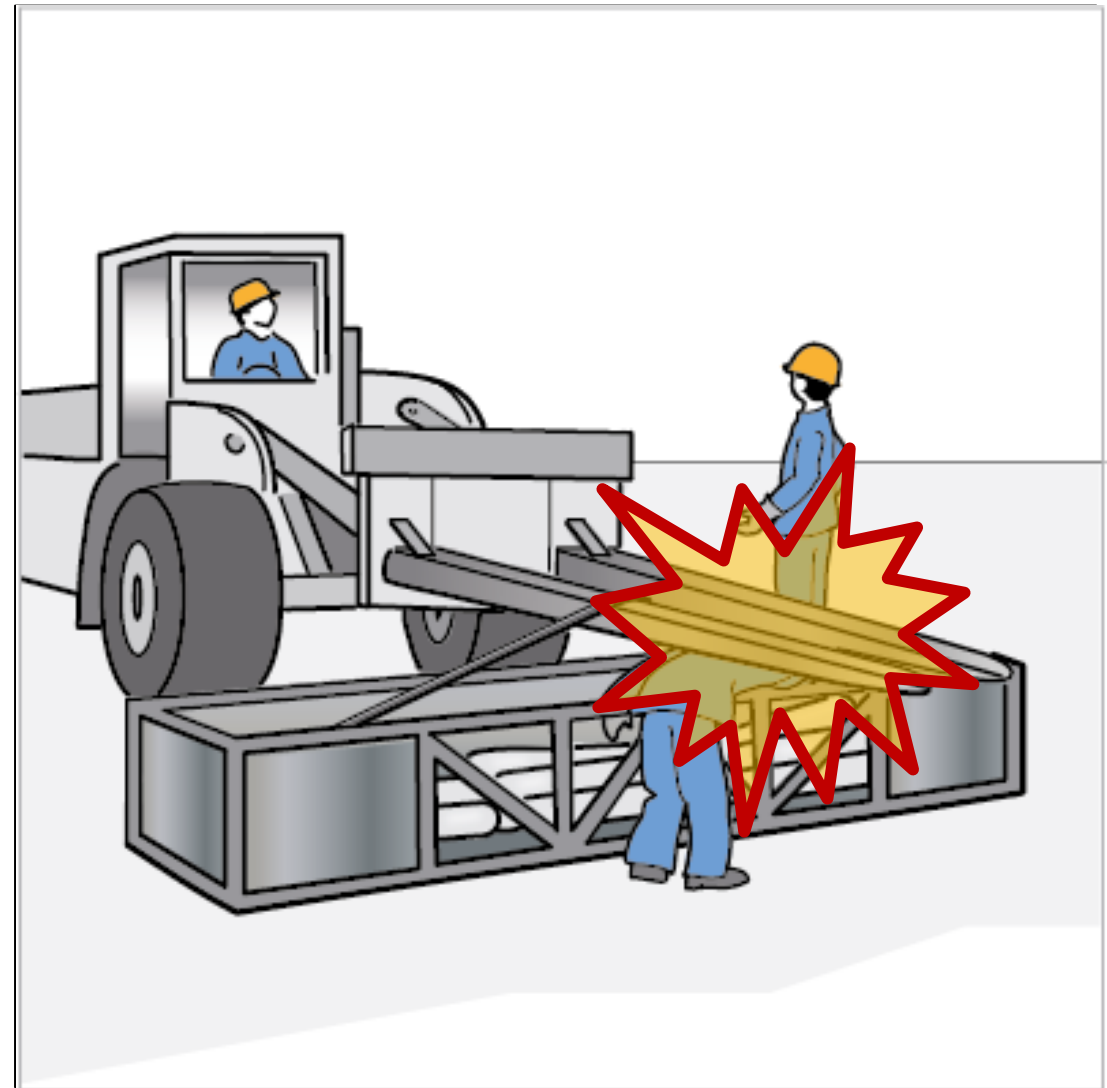
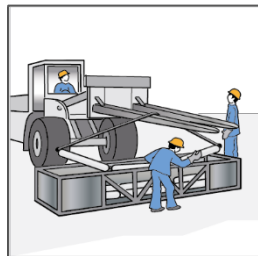
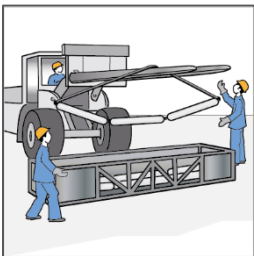
2 Beim Ablegen der Tragrollen-Girlande in den Behälter versucht der Helfer, für ihre richtige Lage zu sorgen.

Dabei muss er sich in den Gefahrenbereich begeben.



Unfallhergang

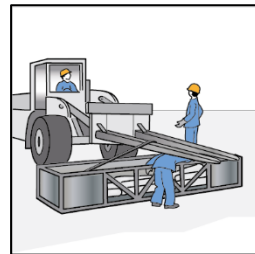
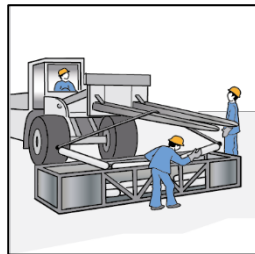
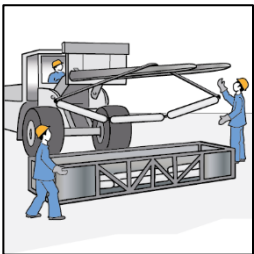
- 3 Die Gabel senkt sich weiter ab, der rechte Gabelzinken drückt den Helfer auf die Behälteroberkante und quetscht ihn kurzzeitig ein.



Unfallhergang

4 Nachdem der erste Schreck überwunden ist, erscheint der Beschäftigte unverletzt. Er fühlt sich aber etwas unwohl und begibt sich in den Pausenraum, wo er unbemerkt kollabiert und verstirbt.

Nach einiger Zeit wird er von seinen Kollegen aufgefunden.



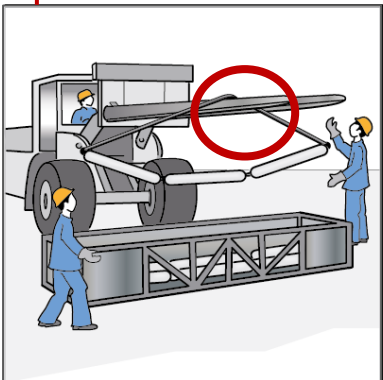
Unfallfolgen

- Tod durch inneres Verbluten

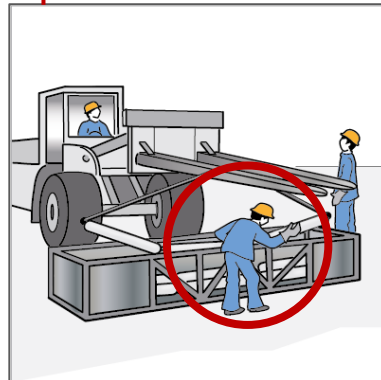


Unfallursachen

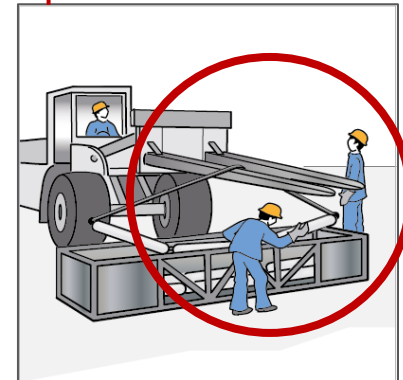
?



?

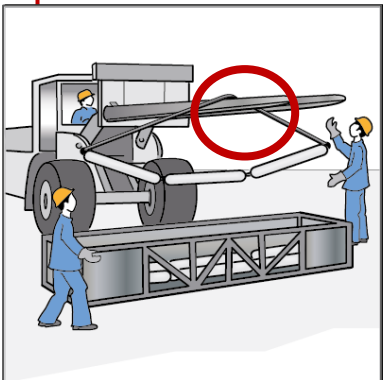


?

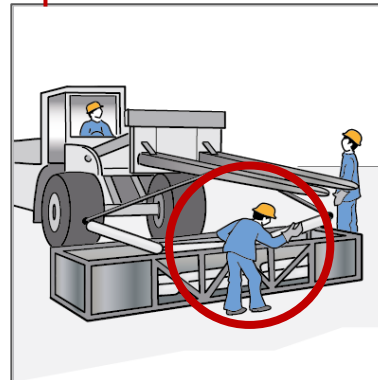


Unfallursachen

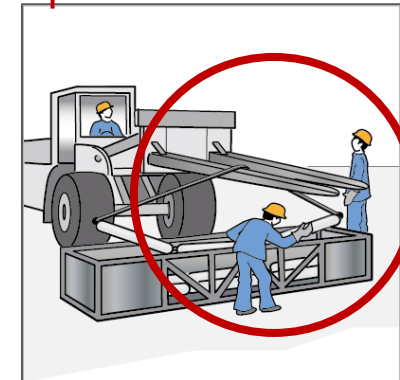
- Bauartbedingt schlechte Sicht des Radladerfahrers nach vorn
- Rollen-Girlande war nicht mit Lasthaken an der Zinkenspitze angeschlagen



- Last wurde von Hand geführt, dadurch Aufenthalt im Gefahrenbereich



- Regelwidriges Verhalten, aber auch keine Wirkungskontrolle vor Ort durch Vorgesetzte
- Einweiser schritt nicht ein



Maßnahmen

- Gefährdungsbeurteilung aktualisiert
- Zinkenspitze mit Lasthaken ausgestattet
- Unterweisung (mit Wirkungskontrolle)
- Einführung einer Warnwesten-Tragepflicht bzw. Arbeitskleidung mit Reflektoren

Fragen für die Diskussionsrunde

- Gibt es bei uns Gefährdungen durch schwebende Lasten, Stapel, fahrbare Arbeitsmittel, die abstürzen, kippen bzw. wegrollen können?
- Welche Schutzmaßnahmen haben wir?
- Bei welchen Arbeiten brauchen wir Einweiser bzw. Einweiserinnen? Klappt das?
- Wo könnte eine unerfahrene Kollegin oder ein unerfahrener Kollege Fehler machen oder in Gefahr geraten?
- Gibt es in der Nachtschicht besondere Gefährdungen?